

DEAL – Erster Vertragsabschluss und mögliche Auswirkungen auf Geschäftsprozesse an der UB Bielefeld

Kolloquium Wissensinfrastruktur, SoSe 2019, 03.05.2019

Dirk Pieper (UB Bielefeld)

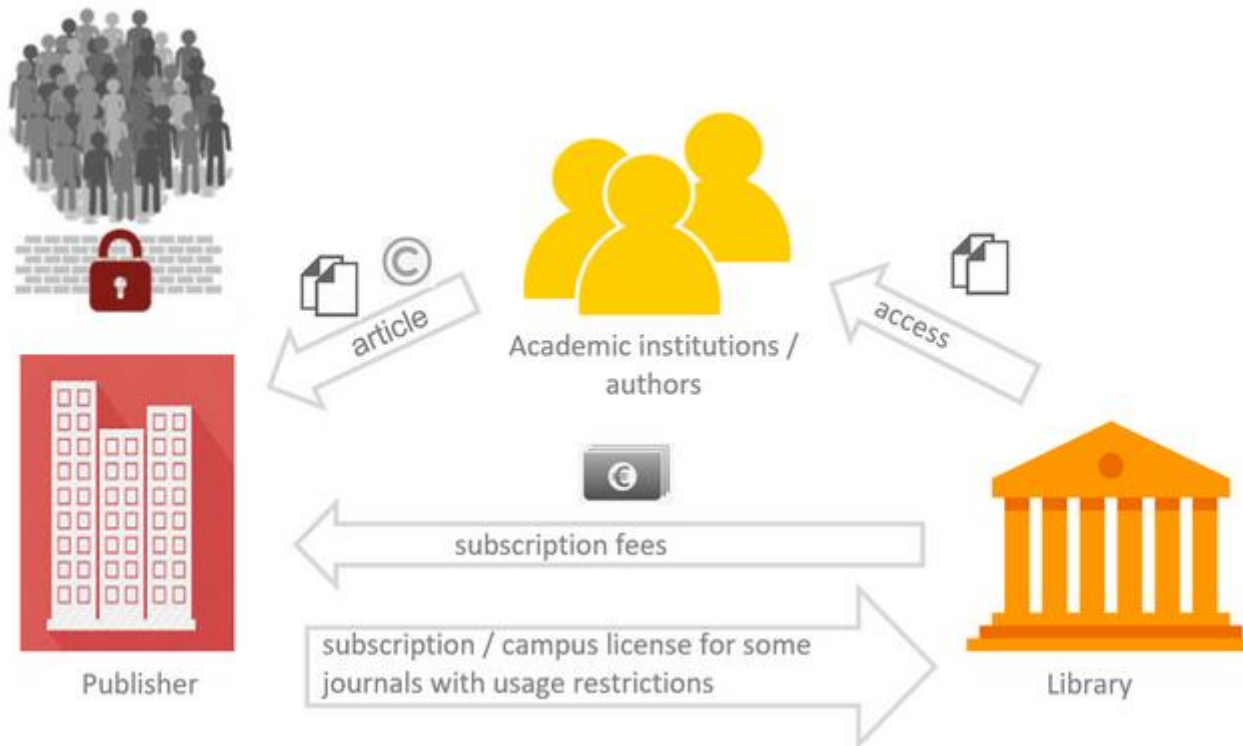
Sachstand

- Erster DEAL-Vertrag wurde am 15.01.2019 von Wiley und der MPDL Services GmbH unterzeichnet
- Zur Teilnahme berechnigte Einrichtungen wurden aufgefordert, eine Teilnahmeerklärung gegenüber der MPDL Services GmbH bis zum 18.04.2019 zu unterzeichnen
- Zustimmung von Rektorat und Bibliothekskommission erfolgt, fristgerechte Teilnahmeerklärung der Universität Bielefeld

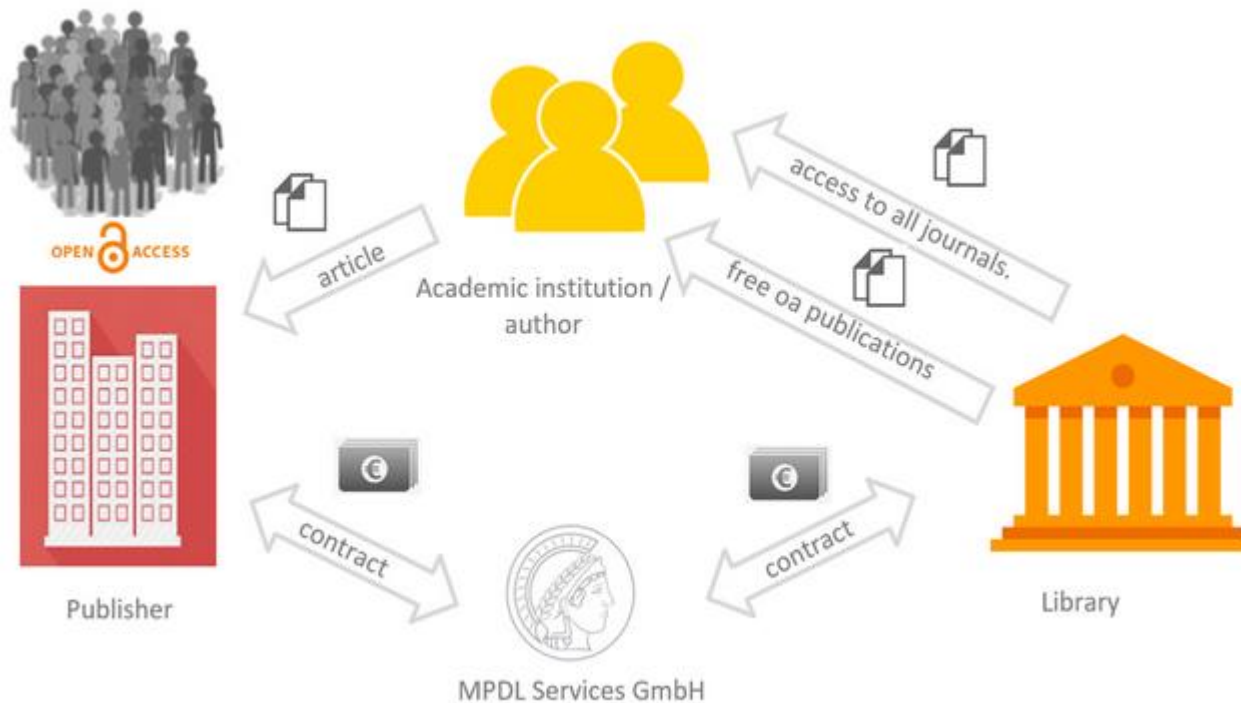
Sachstand

- „First corresponding authors“ aus wissenschaftlichen Einrichtungen in Deutschland können seit dem 22.01.2019 in Wiley-OA-Zeitschriften ohne individuelle Rechnungstellung OA publizieren (vorfinanziert durch MPDL Services GmbH)
- Start für optionale OA-Publikationen in Wiley-Hybrid-Zeitschriften am 01.07.2019
- Liste der vom hybriden OA-Publizieren ausgenommenen Wiley-Zeitschriften liegt noch nicht vor

Situation vor dem DEAL-Wiley-Vertrag



Situation mit dem DEAL-Wiley-Vertrag



Vorteile des DEAL-Wiley-Vertrags

- Lesender Zugriff auf alle Wiley-Zeitschriften
- Zusätzliche Möglichkeit des für Autor_innen kostenfreien OA-Publizierens in der überwiegenden Mehrzahl der Hybrid- sowie der Gold-OA-Zeitschriften von Wiley
- Kein Verwaltungsaufwand für artikelbezogene Open-Access-Publikationsgebühren für Autor_innen
- Erhöhte Sichtbarkeit und einfache Nachnutzbarkeit der Publikationen unter Wahrung der Rechte der Autor_innen an ihren Artikeln

DEAL-Wiley-Vertrag

- Vertrag zwischen Wiley und der MPDL Services GmbH mit Einführung des „publish-and-read“-Modells
- Laufzeit 3-4 Jahre
- PAR fee: 2.750 EURO pro Artikel
- Ca. 10.000 Artikel pro Jahr in Wiley-Zeitschriften von deutschen „first corresponding authors“
- Potenziell können damit ca. 12% des Zeitschriftenartikel-Outputs (WoS) pro Jahr in den OA gestellt werden

Kosten

– Kostenkomponente I = PAR-Fee

– jährliche **Vorauszahlung** (Summe A)

Subskriptionsbetrag 2017 + 8% in 2019

Subskriptionsbetrag 2017 + 10% in 2020

Subskriptionsbetrag 2017 +12,5% 2021

– jährliche **Abrechnung** (Summe B) = PAR-Fee = Anzahl Publikationen (OA und Non-OA) in allen Wiley-Hybrid- Zeitschriften mit lokalem submitting/corresponding author x 2.900 € (= 2.750 € + 150 € Archiv- und Serviceumlage) plus MwSt.

Kosten

- **Kostenkomponente II = APCs in Wiley Gold-OA-Zeitschriften**
 - Anzahl Publikationen in Gold OA Zeitschriften X jeweilige APC nach Listenpreisen -20% Rabatt plus MwSt.
- **Gesamtkosten: Kostenkomponente I + Kostenkomponente II**
- Kosten werden aus Erwerbungssetat der UB getragen
- Vorauszahlung 2019 auf Basis der Subskriptionsausgaben 2017 plus 8% , konkrete Abrechnung für 2019 Anfang 2020

Auswirkungen

- OA-Anteil an Zeitschriftenartikeln aus der Universität Bielefeld wird ansteigen
- Entlastung der Fakultäten um bisherige Ausgaben für das hybride OA-Publizieren
- Die tatsächlichen Kosten pro (Hybrid-) Artikel können erst im kommenden Jahr ermittelt werden (Faktoren: Relation Subskriptionsausgaben/Artikelanzahl, „Baseline“- Berechnung laut Vertrag, evtl. Überschussbeteiligung oder freiwillige Nachzahlung)

Auswirkungen

- Obergrenze für den Kostenbeitrag zum Hybrid-OA-Publizieren ist die Kostenkomponente I
- Einstieg in die institutionelle Unterstützung des hybriden OA-Publizierens an der Universität Bielefeld
- Kosten für das Publizieren in Gold-OA-Wiley-Zeitschriften noch nicht absehbar (Anreize für Verlag, das Gold-OA-Publizieren aus zu weiten)
- Neues publikationszahlenbasiertes Modell für die interne Verteilung der Kosten auf Fachbibliotheksetats wird vorbereitet

Noch zu klären

- Verzeichnung der realen Kosten pro Artikel pro Fachbibliothek in Sisis/BibControl ab 2020?
- Ausgestaltung des Kostenverteilungsmodells
- Externes Reporting der Kosten für Hybrid-Artikel über OpenAPC? (Reporting der Kosten für Wiley-Gold-OA könnte nach Zugang zum Dashboard schon in diesem Jahr erfolgen)

Nächste Schritte

- Einarbeitung in Wiley-OA-Dashboard
- Freischaltung der Wiley-Titel in der EZB (in Vorbereitung durch BSB)
- Vorbereitung der Information an Wissenschaftler_innen und in die Fakultäten (Webseite, Blog, Mail an Forschenden-Verteiler)